

Das neue Vergaberecht 2010

Rechtssichere Auftragsvergabe von EU-Ausschreibungen

Durch die Einführung des erweiterten Rechtsschutzes 1999 oberhalb der EU-Schwellenwerte ist das ohnehin komplexe Beschaffungsmanagement noch um einige weitere Nuancen erweitert worden. Die praktische Anwendung der Richtlinien bereitet zunehmend auch erfahrenen Praktikern Probleme. Dieses Seminar zeigt die Neuerungen der Vergaberechts 2010 auf, die rechtlichen Konsequenzen des Vergaberechts und stellt Handlungsoptionen dar. Insbesondere wird in diesem Seminar anhand einer Fallstudie die sachgerechte Dokumentation des Vergabeverkehrs in den einzelnen Stufen des Vergabeverfahrens trainiert.

Dieses Seminar setzt sich schwerpunktmäßig mit folgenden Inhalten auseinander: Aufbau eines Vergabeverfahrens oberhalb der Schwellenwerte; Neue Wahlmöglichkeiten des Vergabeverfahrens; Festlegung der Wertungskriterien; Veröffentlichung im Amtsblatt der EU; Angebotsbewertung und Zuschlagserteilung; Informationspflicht gemäß § 13 VgV; Verfahren vor der Vergabekammer und dem Vergabesenat; Dokumentationspflichten.

Dazu wird der Inhalt des Seminars durch praktische Beispiele, Tipps und Checklisten ergänzt.

Referent: Dipl.-Oec. Jörg Brinkmann,
ABZ – Auftragsberatungszentrum UB Brinkmann GbR

Seminarleitung: Thorsten Bullerdiek, Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Agenda

1. Tag:

10:00 – 11:00 Uhr	<i>Aufbau und Grundprinzipien des europäischen Vergaberechts</i> <ul style="list-style-type: none">▪ Anwendungsbereich der Richtlinien; wesentliche Neuerungen 2006▪ Die EG-Richtlinie 2004/18/EG
11:00 – 11:15 Uhr	Kaffeepause
11:15 – 12:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundzüge des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB, 4. Teil), Grundzüge der Vergabeverordnung (VgV)▪ Praktische Beispiele
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Kostenschätzung und Schwellenwerte▪ Zeitmanagement▪ Vorstellung der neuen Verfahren,▪ Wahl des richtigen Vergabeverfahrens▪ Aufbau der Leistungsbeschreibung und Dokumentation▪ Festlegung von Wertungskriterien
14:30 – 14:45 Uhr	Kaffeepause
14:45 – 16:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Bewährte Abläufe und Dokumentation bei der Auftragsvergabe▪ Fallbearbeitung

2. Tag:

10:00 – 11:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Übungen und Fallbearbeitung zur EU-Vergabe /Fortsetzung 1. Tag)▪ Prüfung und Wertung der Angebote▪ Informations- u. Wartepflicht § 101 a GWB▪ Auftragserteilung / Aufhebung der Ausschreibung
11:00 – 11:15 Uhr	Kaffeepause
11:15 – 12:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Typische Vergabefehler der Auftraggeber, präventive Maßnahmen und Strategien zur Vermeidung von Vergabefehlern▪ Darstellung anhand praktischer Fälle
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Verfahren vor der Vergabekammer, Verfahren vor dem Vergabesenat▪ Abwehrmaßnahmen
14:30 – 14:45 Uhr	Kaffeepause
14:45 – 16:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">▪ Aktuelle Rechtsprechung, neue Tendenzen im Vergaberecht▪ Checklisten

Stadt/Gemeinde/Samtgemeinde	Ansprechpartner
Straße	Telefon
PLZ/Ort	E-Mail

Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund
 Arnswaldtstr. 28
 30159 Hannover

FAX: 0511 30285-830

SEMINARANMELDUNG

Rundschreiben 109/2010 vom 02.08.2010

Das neue Vergaberecht 2010

Rechtssichere Auftragsvergabe von EU-Ausschreibungen

21./22. Oktober 2010

An dem Seminar nimmt/nehmen teil:

Name, Vorname			
Amtsbezeichnung			
Telefon		E-Mail	

Name, Vorname			
Amtsbezeichnung			
Telefon		E-Mail	

Folgende Fragen/Themen sind von besonderem Interesse:

1.
2.
3.

Bitte reservieren Sie für mich/uns ein Hotelzimmer !

Einzelzimmer Doppelzimmer Raucher/in Nichtraucher/in

 Datum, Unterschrift